

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

4

18. Februar 2011



Abstimmung

Gemeindeverwaltung

Infos aus Schulrat

Dorfkorporationen

Kirchgemeinden

Aus den Vereinen/Parteien

Diverse Meldungen

ABSTIMMUNG

*Abstimmungsergebnisse
vom 13. Februar 2011*

Eidgenössische

Volksabstimmung

Volksinitiative "Für den
Schutz vor Waffengewalt"

Stimmberechtigte	2'452
eingelegte Stimmzettel	1'101
Stimmbeteiligung	44,9 %
Ja	369
Nein	730

Kantonale Volksabstimmung

Verfassungsinitiative "Freie
Schulwahl auf der Oberstufe"

Stimmberechtigte	2'452
eingelegte Stimmzettel	1'073
Stimmbeteiligung	43,8 %
Ja	153
Nein	911

Gesetz über die Pflegefinan-
zierung

Stimmberechtigte	2'452
eingelegte Stimmzettel	1'036
Stimmbeteiligung	42,3 %
Ja	799
Nein	214

Wir danken allen aktiven
Stimmbürgern für die Teilnah-
me an der Volksabstimmung.

GEMEINDEVERWALTUNG

Steueramt

*Kennzahlen
zum Steuerwesen*

Aufgrund einer Erhebung
über das Jahr 2010 hat das
kantonale Steueramt für alle

Gemeinden Kennzahlen zum
Steuerwesen ermittelt. Die
Kennzahlen ermöglichen aus-
sagekräftige Angaben zum
Gemeindesteueramt. Sie ge-
ben Auskunft über Anzahl
Steuerpflichtige, Steuerkraft

der natürlichen und juristi-
schen Personen, Entwicklung
der einfachen Steuer, Stand
der Veranlagungen sowie Hö-
he der Rückstände, Erlasse
und Verluste.

	2008	2009	2010
Anzahl Steuerpflichtige:			
- Unbeschränkt	1'775	1'798	1'896
- Beschränkt	276	217	221
- Steuerfrei (Bagatellfälle, Wohnaufenthalter, etc.)	47	99	113
Total	2'098	2'114	2'230

Steuerkraft:

- Natürliche Personen	5'297'376	5'861'888	5'840'926
- Juristische Personen	513'981	646'192	1'109'638
Total	5'811'357	6'508'080	7'176'710
- Durchschnitt je Einwohner	1'723	1'956	2'056
- Kantonaler Schnitt	2'123	2'257	2'137
- Rang im Kanton	44.	40.	24.

Entwicklung einfache Steuer:

- Gemeinde Jonschwil	+ 5,85 %	+ 4,92 %	+ 2,18 %
- Kanton	+ 5,12 %	+ 2,68 %	- 3,85 %

Steuerrückstände:

- Gemeinde Jonschwil	9,26 %	9,91 %	10,07 %
- Kantonaler Durchschnitt	12,66 %	11,57 %	11,30 %

Erlasse und Verluste:

- Gemeinde Jonschwil	0,11 %	0,58 %	0,32 %
- Kanton	0,69 %	0,87 %	0,85 %

Stand der Veranlagungen:

- Gemeinde Jonschwil	91,46 %	86,91 %	88,40 %
- Kanton	85,33 %	86,02 %	85,40 %

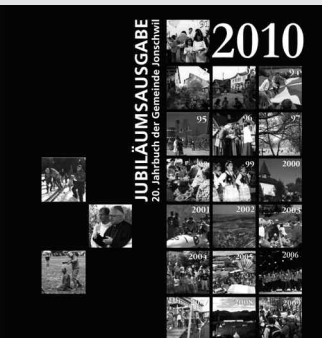
Diverse Informationen

Informationen zur vorläufi- gen Rechnung 2011

Die vorläufige Rechnung 2011
wurde bereits Ende Januar

2011 zugestellt. Weil die endgül-
tigen Steuern erst im nächsten
Jahr veranlagt werden können,
kann der Rechnungsbetrag nur
provisorisch geschätzt werden.

Das 20. Jahrbuch
der Gemeinde Jonschwil



Anpassung der Steuerrechnung

Wenn Sie diese vorläufige Rechnung aufgrund Ihrer derzeitigen Einkommens- und Vermögensverhältnisse für deutlich zu hoch oder zu tief halten, sollten Sie sich zwecks Anpassung der Steuerrechnung an das Gemeindesteueramt wenden. Jede Zahlung – auch eine zu hohe – wird bis zur Schlussrechnung zu Ihren Gunsten verzinst (in diesem Jahr mit 1 %). Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Ihren Lasten verzinst. Durch diese Ausgleichszinsen werden die vermeintlichen Vor- und Nachteile einer zu tiefen oder zu hohen vorläufigen Rechnung später bei der Schlussrechnung wieder aufgehoben. Eine bloss geringfügige Anpassung der vorläufigen Rechnung lohnt sich deshalb kaum.

Zusätzliche Teilzahlungen

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, die auf der Vorderseite angegebenen Zahlungskonditionen einzuhalten, können Sie beim Gemeindesteueramt bis zum erstgenannten Zahlungstermin eine Aufteilung auf zusätzliche Teilbeträge beantragen. Spätere Ratenzahlungen können sich nachteilig auf Ihre Ausgleichszinsen auswirken.

Direkte Bundessteuern 2010

Ende Januar 2011 haben Sie die provisorische Rechnung für die Direkte Bundessteuer 2010 erhalten. Dazu ist Folgendes festzuhalten: Zahlungsfrist: 31. März 2011. Nach Ablauf der Zahlungsfrist sind von Gesetzes wegen Verzugszinsen geschuldet. Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 071 929 59 23, E-Mail: steueramt@jonschwil.ch zur Verfügung. Für Ihre Überweisung der Steuern danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Schnupperlehre bei der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Jonschwil bildet kaufmännische Lernende aus. In der Regel wird jedes Jahr nach den Sommerferien eine Lehrstelle zur Bewerbung ausgeschrieben. Um sich ein Bild von dieser vielseitigen Ausbildung machen zu können, wünschen Schüler/-innen oft die Möglichkeit einer Schnupperlehre. Bei der Gemeindeverwaltung Jonschwil besteht für interessierte Schüler/-innen ab der 2. Oberstufe vom **11. April 2011 bis 14. April 2011** die Möglichkeit, Schnuppertage zu absolvieren. Wir bitten Schüler/-innen, die sich für eine Schnupperlehre interessieren, bis spätestens **Frei-**

tag, 4. März 2011 mit der Gemeindeverwaltung (Bruno Hollenstein, Grundbuchverwalter, Tel. 071 929 58 00) Kontakt aufzunehmen.

Hundekontrolle

Hundelösung 2011

Wir erinnern Sie daran, dass die Hundelösung im Jahr 2011 aufgrund der in der zentralen Datenbank registrierten Hunde erfolgt. Bitte stellen Sie sicher, dass die ANIS-Datenbank und die Gemeinde Jonschwil über Ihre aktuellsten Adressangaben verfügen. Halter und Halterinnen von registrierten Hunden müssen der ANIS-Datenbank ihre Adressänderungen und den Namen samt Adresse des neuen Halters melden, wenn sie den Hund verkaufen oder verschenken. Auch der Tod und der Neubesitz eines Hundes muss gemeldet werden.

Falls Sie neu im Besitz eines Hundes sind oder keinen Hund mehr halten, bitten wir Sie zu beachten, dass Sie Ihren Hund bei der Gemeinde Jonschwil sowie bei der ANIS-Datenbank an- bzw. abmelden müssen.

ANIS Animal Identity Service AG, Morgenstr. 123, 3018 Bern, Tel. 031 371 35 30, Fax 031 371 35 39, E-Mail: info@anis.ch
Gemeindeverwaltung Jonschwil, Poststr. 12, 9243 Jonschwil, Tel. 071 929 59 29, Fax 071 929 59 20, E-Mail: gemeinde@jonschwil.ch

Chipobligatorium

Seit dem 1. Januar 2007 gilt das Chipobligatorium für Hunde in der ganzen Schweiz. Die einzige Ausnahme bilden Hunde, die mit einer lesbaren Tätowierung gekennzeichnet sind. Falls Ihr Hund noch über keinen Chip verfügt, bitten wir Sie, dies schnellstmöglich nachzuholen.

Häufig gestellte Fragen zur Abwasserentsorgung

Fall 2: Einer Grundeigentümerin wurde die Minimalgebühr von Fr. 175.00 in Rechnung gestellt. Die Rechnung bezieht sich auf eine derzeit nicht bewohnte alte Liegenschaft, sodass demzufolge derzeit kein Schmutzwasser anfällt. Die Grundeigentümerin fragt, warum sie trotzdem eine Abwassergebühr bezahlen muss.

Antwort: Grundsätzlich gibt es bei jedem Grundstück Abwasser, das auf geeignete Weise entsorgt werden muss. Bei überbauten und genutzten Grundstücken fällt meistens sowohl verschmutztes (WC,

Bad/Dusche, Küche, Waschmaschine) als auch unverschmutztes (Regen-, Dachwasser) Abwasser an. Bei unbewohnten (oder noch nicht überbauten) Grundstücken fällt meistens nur unverschmutztes Abwasser an, das teilweise im eigenen Grundstück versickert, aber bei längeren oder grösseren Regenfällen entsprechend den topografischen Verhältnissen abfließt. Der Abfluss geht häufig in ein Kanalsystem (Mischwasser- oder reine Meteorwasserkanäle) oder manchmal auch in einen Vorfluter (Gewässer). Sowohl das Kanalsystem als auch die Gewässer müssen von der Gemeinde (oder von den zuständigen Personen) unterhalten werden und verursachen deshalb Kosten.

Weiter ist bei der Kostenbetrachtung zu berücksichtigen, dass die Gemeinde für die ordentliche Abwasserentsorgung ein funktionierendes Entwässerungssystem (Kanalnetz, Sonderbauwerke, ARA) zur Verfügung stellen muss, sodass ein (ungenutztes) Grundstück jederzeit wieder neu genutzt oder überbaut werden kann. Vor allem das rund 28 Kilometer lange Kanalnetz stellt einen sehr grossen Vermögenswert dar, der von der Gemeinde "gepflegt" werden muss. Diese Kosten haben alle Grundeigentümer gemeinsam mit der sogenannten "Grundgebühr" (derzeit Fr. 105.00 plus MwSt) zu tragen. Zusätzlich ist die "Mengengebühr" geschuldet, die derzeit Fr. 0.95 (plus MwSt) pro Kubikmeter bezogenem Wasser ausmacht. Das Minimum der Grund- und Mengengebühr zusammen beträgt derzeit Fr. 175.00 (plus MwSt). Aus den genannten Gründen muss demzufolge auch für ein unbenutztes Grundstück die Minimalgebühr entrichtet werden.

Abfallverwertung

Altkleidersammlung

Die Altkleidersammlung der Contex AG findet in Jonschwil und Schwarzenbach am **Dienstag, 1. März 2011** statt. Bitte stellen Sie die Kleidersäcke bis 8.30 Uhr an die Strasse (bitte nicht schon am Vorabend bereitstellen wegen Diebstahlfahrer). Bewohner von abgelegenen Häusern werden gebeten, die Säcke an die nächst grössere Strasse zu bringen. Falls die Säcke nicht eingesammelt werden sollten, können Sie sich am 4. März 2011 bei der Contex AG, Schützenmattstrasse 36, 6021 Emmenbrücke, Tel. 041 268 69 70, Fax 041 268 69 79, E-Mail: info@contex-ag.ch, melden. Die Säcke werden dann nachgesammelt.

Grundbuchamt

Schätzungswesen

Die Gebäudeversicherungsanstalt des Kanton St. Gallen meldet, dass in der Gemeinde Jonschwil per 1. Januar 2011 total 1'527 Gebäude (Vorjahr: 1'494) mit einem Neuwert von insgesamt 939,204 Mio. Franken bzw. einem Zeitwert von 773,733 Mio. Franken bei ihr versichert sind.

Die 1'527 versicherten Gebäude sind in folgenden Klassen eingeteilt:

247 Gebäudeklasse 1 (massiv)

611 Gebäudeklasse 2 (teilmassiv)

669 Gebäudeklasse 3 (nichtmassiv)

Die Gebäudeklasseneinteilung ist ein Kriterium für die Prämienenerhebung.



Schulen
Jonschwil - Schwarzenbach

Schulrat

Personalmutationen auf 2. Semester Schuljahr 2010/11

Marianne Pabsch-Karrer sieht Mutterfreuden entgegen und hat ihre Unterrichtstätigkeit auf Ende des ersten Semesters beendet. Marianne war 13 Jahre lang Kindergärtnerin mit Leib und Seele am Kindergarten in Jonschwil. Sie hat ihre Kinderschar immer mit Freude, Geduld und grosser Herzlichkeit unterrichtet. Der Schulrat bedankt sich für die langjährige Tätigkeit, die ausgezeichnete Arbeit zugunsten unserer Schule und wünscht Marianne alles Gute im neuen Lebensabschnitt. Gleichzeitig heissen wir die Nachfolgerin Yvonne Müller-Baumann herzlich willkommen. Der Schulrat wünscht ihr einen guten Start und viel Freude im Beruf.

Andreas Franck, Klassenlehrperson der 3. Sekundarklasse c, absolviert vom 31. Januar bis 8. April 2011 seinen Bildungsurlaub. Er wird während seiner Abwesenheit durch Heinrich Hetzel vertreten. Wir wünschen Andreas Franck einen interessanten Bildungsurlaub und danken Heinrich Hetzel für die Übernahme der Stellvertretung. Der Schulrat wünscht der ganzen Belegschaft einen guten Start ins neue Schulsemester.

Einheitsgemeinde – Stand der Arbeiten – weiteres Vorgehen

An der letzten Schulbürgerversammlung 2010 wurde der Schulrat von der Schulbürgerschaft beauftragt, die Bildung einer Einheitsgemeinde mit der politischen Gemeinde zu prüfen. Die Projektgruppe hat die Prüfungsarbeiten zum grossen Teil abgeschlossen und in den Räten der Schule und Gemeinde behandelt.

Bislang ist die Bevölkerung noch nicht an Informationsveranstaltungen über die Ergebnisse informiert worden. Eine grundlegende Diskussion und Information kann nach Abschluss der Grundlagenarbeit erfolgen und braucht die nötige Zeit. Der Schulrat ist daher der Auffassung, dass es verfrüht ist, an der Schulbürgerversammlung 2011 über eine Inkorporation der Schule in die politische Gemeinde abzustimmen. Ebenso sieht der Schulrat seine Prioritäten in dieser und nächster Amtsdauer nicht in der raschen Bildung einer Einheitsgemeinde, sondern vielmehr in der Erfüllung prioritärer Aufgaben wie den Schulraumplanungen der Primarschulen, der Oberstufenreform und dem sicheren Fortbestand unserer Oberstufe in der Gemeinde.

Nebst dieser Erkenntnis kommt der Schulrat zu einem weiteren Schluss. Über die Frage der Inkorporation ist ein Entscheid an der Schulbürgerversammlung zu wenig breit abgestützt – die Bürgerschaft soll die Möglichkeit haben, über dieses gewichtige Geschäft an der Urne abzustimmen.

So werden wir Ihnen an der Bürgerversammlung Antrag stellen, die Frage der Einheitsgemeinde an der Urne zu entscheiden sowie für die Meinungsbildung in der Bevölkerung mehr Zeit einzusetzen.

Markus Häne, Schulratspräsident

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

Sanierung und Erweiterung Schulanlage Schwarzenbach
Präsentation der Sanierungsvarianten und der Machbarkeitsstudie Neubau

An der Bürgerversammlung vom Montag, 28. März 2011 wird eine Grundsatzabstimmung durchgeführt. Die Schulbürgerinnen und Schulbürger haben dann die Wahl zwischen drei Varianten (zwei Varianten Sanie-

rung/Erweiterung, eine Neubauvariante). Die gewählte Variante wird dann durch den Schulrat weiterverfolgt und der entsprechende Baukredit an einer Urnenabstimmung verabschiedet.

**Montag, 28. Februar 2011, 19.30 Uhr,
Aula Oberstufenzentrum Degenau**

Der Schulrat Jonschwil-Schwarzenbach heisst Sie herzlich willkommen.

Dorf- korporationen

Dorfbürgerkorporation Jonschwil

Bürgerversammlung

Am **Mittwoch, 23. Februar 2011** um 20.00 Uhr findet im Pfarreiheim in Jonschwil die Bürgerversammlung statt.

Fehlende Stimmausweise können bei Maurus Storchenegger, Winkelstrasse 23a, 9243 Jonschwil bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

Kirchgemeinden



Kath. Pfarrei Jonschwil

Samstag, 19. Februar 2011

17.30 Beichtgelegenheit in der Kapelle Schwarzenbach

18.00 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 20. Februar 2011

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Familiengottesdienst

Mitgestaltung Erstkommunikanten

Kinderfeiern, Kinderhort

Dienstag, 22. Februar 2011

07.15 ökumenischer Schülergottesdienst
in der Kapelle Schwarzenbach

09.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
Mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Donnerstag, 24. Februar 2011

07.15 ökumenischer Schülergottesdienst
in der Pfarrkirche

Samstag, 26. Februar 2011

18.30-Beichtgelegenheit in der Pfarr-
kirche/Beichtstube
19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der
Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 27. Februar 2011

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Freitag, 4. März 2011

Der Herz-Jesu-Freitag wird auf den 11.
März 2011 verschoben.
08.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche

*Erstkommunion-
Vorbereitungsnachmittag*

Am **Samstagnachmittag, 26. Februar 2011**
von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr findet der Vor-
bereitungsnachmittag Eltern mit Kind statt.
In verschiedenen Ateliers werden wir uns
Gedanken zu unserem Thema „Jesus – Brot
des Lebens“ machen. Basteln, Gedanken
zur Eucharistie, Beten und Singen, Besuch
beim Bäcker und Besichtigung der Kirch-
turm-Glocken sind Teil des Programms, das
die Vorbereitungsgruppe bestehend aus
einigen Mütter und dem Diakon vorberei-
tet hat.

Als Abschluss ist ein gemeinsames Essen,
eine so genannte „Teilete“, für die ganze
Familie geplant.

Ökumenische Kindertage

In diesen Tagen werden die Einladungen
für die ökumenischen Kindertage vom
11.-13. April 2011 an die Kinder des Kin-
dergarten und der 1.-4. Klasse verteilt.
Anmeldetermin: Freitag, 18. März 2011
ans Pfarreisekretariat, Tel. 071 923 42 23.

Rosenkranzgebete Sommerhalbjahr

Ab **1. März 2011** bis Ende Oktober 2011
beginnt das Rosenkranzgebet wieder spä-
ter. Hier ein Überblick über alle Gebets-
zeiten:

Montag: 19.00 Uhr Rosenkranz in
der Pfarrkirche
Donnerstag: 19.00 Uhr Rosenkranz in
der Kapelle
Donnerstag: 19.00 Uhr Rosenkranz in
der Pfarrkirche

Voranzeigen

Vortrag

Pfarreiheim Jonschwil: **Donnerstag, 10.
März 2011**, Thema „Erwachsen zwischen
Wunsch, Wirklichkeit und Zukunft“, Vor-
tragsabend mit Roland P. Boschung.

Suppentag

Am **Sonntag, 13. März 2011** lädt die
Evang. Kirchgemeinde Oberuzwil-Jon-
schwil und die Kath. Pfarrei Jonschwil
zum Suppentag in der Mehrzweckhalle
Schwarzenbach ein. Bitte reservieren Sie
sich den Termin.

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe
unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarrei-
forum

**Samstag, 19. Februar 2011**

14.00 Jungschar und Igel-Gruppe, Kirch-
gemeindehaus Oberuzwil

Sonntag, 20. Februar 2011

09.30 gemeinsamer Gottesdienst mit
Evangelisch-methodistischer Kirche,
evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz und Pfarrer
Simon Zürcher, Mitwirkung Kir-
chenchor,
Kirchenkaffee
Kollekte: CSI

Dienstag, 22. Februar 2011

07.15 ökumenischer Schülergottes-
dienst, Kapelle Schwarzenbach
14.15 Lismistübli, Kirchgemeindehaus
Oberuzwil

Donnerstag, 24. Februar 2011

07.15 ökumenischer Schülergottes-
dienst, katholische Kirche Jon-
schwil

Freitag, 25. Februar 2011

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus
Oberuzwil

Samstag, 26. Februar 2011

16.30 Fiire mit de Chliine (Der gute
Schneemann),
evangelische Kirche Oberuzwil
anschliessend Imbiss im Kirch-
gemeindehaus

Sonntag, 27. Februar 2011

09.30 Gemeindegottesdienst, evangeli-
sche Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz und Diakon
Peter Leuzinger
Mitwirkung Konfirmanden,
Abendmahl, Kirchenkaffee

Kollekte: Horyzon (CVJM Olten),
Friedensarbeit Palästina

14.00 Senioren-Spielnachmittag, katho-
lische Unterkirche Oberuzwil

Dienstag, 1. März 2011

14.15 Lismistübli, Kirchgemeindehaus
Oberuzwil

Mittwoch, 2. März 2011

14.00 Senioren-Nachmittag, Pfarreiheim
Jonschwil
Zauber-Show mit Zauberkünstler
Magic Dean und Primarschülern

Freitag, 4. März 2011

12.00 ökumenischer Suppen-Z'mittag,
Alterssiedlung Jonschwil
20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus
Oberuzwil
20.00 Weltgebetstag, Kirchgemeinde-
haus Oberuzwil
Thema Chile: "Wie viele Brote
habt ihr?" (Mk 6,38)

www.ref-oberuzwil.ch

*Ordentliche
Kirchgemeindeversammlung*

Sonntag, 27. März 2011, 10.30 Uhr

evangelisches Kirchgemeindehaus Ober-
uzwil

Traktanden:

1. Amtsbericht und Jahresrechnung 2010
Bericht der Geschäftsprüfungskommis-
sion
2. Budget und Steuerplan 2011
3. Ersatzwahlen Kirchenvorsteherschaft
und Geschäftsprüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Amtsrechnungen und fehlende Stimm-
ausweise können beim Kirchgemeinde-
sekretariat, Wilerstrasse 20, 9242 Oberuz-
wil, Tel. 071 951 53 71, bezogen werden.
Die Vorgemeindeversammlung findet am
Donnerstag, 17. März 2011, um 19.30
Uhr, im evangelischen Kirchgemeinde-
haus Oberuzwil statt.

Die Kirchenvorsteherschaft

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

Offenes Singen

*Wo man singt
da lass dich ruhig nieder...*

Am **Mittwoch, 23. Februar 2011**, 15.00
Uhr bis 16.30 Uhr im Familienzentrum,
Dörfli 3, Schwarzenbach.

Jeden letzten Mittwoch im Monat singen
wir zusammen in gemütlicher Runde alte
Volkslieder, hören besinnliche Geschich-
ten und lachen über einen guten Witz.

Dabei geniessen wir Kaffee, Tee und Selbstgebackenes. Alle Freunde des Gesanges sind dazu herzlich eingeladen, Anmeldung ist nicht nötig.

Auskünfte oder Fahrgelegenheit bei: Theres Zimmermann, Tel. 071 923 20 86 oder Monika Amstutz, Tel. 071 950 25 28.



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

Frauengemeinschaft

Gemeinschaftsmesse

Wir feiern unsere Gemeinschaftsmesse am **Dienstag, 22. Februar 2011**, um 9.00 Uhr in der Kirche Jonschwil. Danach sind Sie herzlich zu Kaffee und Gipfel ins Pfarreiheim eingeladen.

Das Vorstandsteam

Mütter- und Väter- beratungsstelle

Beratung in Schwarzenbach

Die nächste Beratung findet am **Dienstag, 22. Februar 2011**, statt.

Die Mütterberatung befindet sich im Parterre im Familienzentrum, Dörfli 3, in Schwarzenbach, wo ich mir für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nehme.

Von **15.00 bis 17.00 Uhr** berate ich Sie gerne **ohne Anmeldung** und von **14.00 bis 15.00 Uhr nur auf Voranmeldung**.

Anmelden können Sie sich auf der Liste, die im Warteraum aufliegt oder telefonisch bis am Dienstag um 9.00 Uhr.

Sie erreichen mich auch telefonisch am Montag von 8.00 bis 10.00 Uhr und am Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr unter der Nummer 071 393 32 82 oder per E-Mail: muevaberatung@bluewin.ch.

Ich freue mich, wenn Sie vorbeischaauen!

Gabi Senn, Mütter-/Väterberaterin

Bäuerinnenvereinigung Jonschwil-Schwarzenbach

Kegel- und Jassabend

Am **Donnerstag, 24. Februar 2011** treffen wir uns zum Kegeln und Jassen im Rest. Landhaus, Bazenheid.

Besammlug: 19.15 Uhr auf dem Käsiplatz Jonschwil

Bäuerinnentagung in Niederbüren

Mittwoch, 16. März 2011, 13.30 Uhr, Gemeindesaal Niederbüren

Thema: Der Jakobsweg in der Geschichte und heute

Referent: Herr Pater Adrian Willi

Anmeldung bis Ende Februar bei Tel. 071 923 21 78 oder E-Mail: ansikeller@bluewin.ch

Treffpunkt: 13.00 Uhr auf dem Käsiplatz, Jonschwil

Der Vorstand

Gemeinschaft der älteren Generation

Seniorenachmittag

Wir laden Sie zum bezaubernden Seniorennachmittag am **Mittwoch, 2. März 2011**, 14.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil ein.

Der Flawiler Zauberkünstler „Magic Dean“ hat seine Zauberlehrlinge (einige Schülerinnen und Schüler der Primarschule Jonschwil) in die Geheimnisse der Magie eingeführt. Voll Freude und Stolz werden Ihnen die Schülerinnen und Schüler einige Zauberkünste aus nächster Nähe vorführen.

Anschliessend wird Ihnen „Magic Dean“ seine fantastische Show präsentieren. Es werden Dinge verschwinden und wieder erscheinen, Gegenstände verwandelt, Gedanken gelesen, Vorhersagen eintreffen, Sachen wandern, Sachen bewegen sich wie von Geisterhand, komische Übereinstimmungen geschehen... Kurz: Sie werden Ihren Augen und Gedanken nicht mehr trauen (mehr unter: www.magicdean.ch).

Lassen Sie sich bezaubern und staunen Sie!

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.

Helen Ammann, Franziska Betschart, Vroni Fink, Theres Städler und Monika Rütsche



**Elternvereinigung
Schwarzenbach
Jonschwil**

Babysitterdienst

Suchen Sie einen Babysitter? Wir führen eine Adressliste von Mädchen und Burschen, die gerne Kinder hüten und sich über einen Einsatz freuen würden. Die meisten von ihnen haben zusätzlich einen Babysitterkurs des Roten Kreuzes besucht. Die Adressliste ist erhältlich bei: Barbara Rüegg, Salzwiesstr. 36, 9243 Jonschwil, Tel. 071 920 07 67, E-Mail: andi-baba@thurweb.ch.

Vorsicht! Teenager in der Pubertät! – nur der Augenblick zählt!

Zuhause verhalten sie sich mürrisch, das Zimmer wird praktisch nie aufgeräumt, die Schule erleben sie als Zwang und die Eltern verstehen sowieso nichts!

Gerne laden wir Sie zu einem dreiteiligen Referat zu folgenden Themen ein:

Verstehen was in der Pubertät passiert

Während der Pubertät entwickeln sich die Jugendlichen in körperlicher, sexueller, geistiger und seelischer Hinsicht. Aus süßen Kleinen entsteht in dieser turbulenten Zeit eine lebendige Grossbaustelle. Wir wagen einen Blick darauf.

Sabina Fejzulahi, Leiterin Jugendarbeit Wil

Wenn Eltern unmöglich werden

Im Jugendalter ist es wichtig, dass Eltern ihrem Kind neue Freiheiten und Verantwortung geben. Es geht darum, das richtige Mass zwischen Autorität und Toleranz sowie zwischen Freiheit und Kontrolle zu finden.

Sabina Fejzulahi, Leiterin Jugendarbeit Wil

Ich weiss nicht weiter – wo bekomme ich Hilfe?

Traurigkeit, Aggressivität, Abgrenzung, Streit, Leistungsabfall? Die Pubertät provoziert geradezu Probleme und Reibungen. Alle bisher geltenden Regeln und Grenzen werden auf den Kopf gestellt. Die Nerven sind oft bis zum Zerreißen gespannt. Probleme und Streit sind keine Seltenheit. Wo können Eltern und Jugendliche sich Hilfe holen und wie kann diese aussehen?

Edith Häne, Jugendberatung Jonschwil

Datum/Zeit:

Mittwoch, 2. März 2011, 19.00 Uhr

Ort:

Aula, OZ Degenau

Kosten:

gratis (es wird eine freiwillige Kollekte geführt)

Kursverantwortliche:

Gabi Joos, Tel. 071 923 47 87

Wechsel der Spielgruppenleiterin

Melanie Hottinger ist aufgrund privater Umstände leider gezwungen, rasch möglichst eine Stelle mit höherem Arbeitspensum zu suchen. Sie wird daher in gegenseitigem Einverständnis ihre Tätigkeit als Spielgruppenleiterin in unserer Spielgruppe Rabenäsch per sofort niederlegen. Wir danken Melanie Hottinger für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Glücklicherweise ist es uns innert kürzester Zeit gelungen, mit Yvonne Lüthi eine

kompetente und sympathische Nachfolgerin zu finden. Yvonne Lüthi ist in Jonschwil wohnhaft, gelernte Kinderkrankenschwester und absolviert gerade die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin. Wir wünschen Yvonne Lüthi einen guten Start und heissen sie im Team der Elternvereinigung herzlich Willkommen!

Informationen zu den Spielgruppen sowie Kontaktdaten ersehen Sie auf unserer Homepage www.evsj.ch.



Jugileiterin gesucht

Die Jugi Jonschwil ist die Gruppe mit den jüngsten Mitgliedern (Kinder im Kindergartenalter bis zur Oberstufe) der Turnvereine Jonschwil. Derzeit turnen 45 Kinder in unterschiedlichen Altersgruppen jeweils einmal wöchentlich während 1 ¼ Stunden. Diese Jugigruppen werden durch engagierte Jugileiter geleitet, welche die Möglichkeit haben, Weiterbildungskurse innerhalb des Sportverbandes zu besuchen.

Zur Verstärkung des Jugileiter Teams sucht die Jugi Jonschwil per sofort oder nach Vereinbarung eine Person, die bereit ist, die Jugigruppe Mädchen, 1.-3. Klasse, zu leiten. Falls Sie Interesse hätten oder jemanden kennen, welche sich vorstellen könnte einmal in der Woche während 1 ¼ Stunden mit der Mädchen Jugigruppe ein Turnprogramm durchzuführen, melden Sie sich bitte beim Jugichef Stefan Signer (E-Mail: stefan.signer@gmx.ch, Tel. 079 314 63 53) oder bei einem Vorstandsmitglied der Aktivriege Jonschwil

(E-Mail: matthias.gehrig@gmail.com, Tel. 079 365 85 62). Für weitere Auskünfte stehen wir ebenfalls gerne zur Verfügung.

Matthias Gehrig

KultBall

Der letzte wahre Maskenball

Freitag Kultball
18. Februar 2011
 Beginn: 20.11 Uhr
 Ab 18 Jahren

Samstag Familienfasnacht
19. Februar 2011
 Umzug Start 14.14 Uhr, Sonnenstrasse
 Motto des Umzuges: «Chäfrigi Fasnacht»
 Anschliessend Kinderfasnacht und Tanz, Gratis Sandwich für Kinder!

**EINLASS
NUR VERKLEIDET!**

Motto

Grosses KINO

Neu in Schwarzenbach

Leiden Sie unter Haarausfall, Glatzenbildung? durch Franc. Sagarra, Trichologe, erhalten

Sie eine **Gratisberatung** über ALLE

Möglichkeiten, welche zur Verfügung stehen: Haarvermehrung, Implantation, Aufbauprodukte von Innen und von Aussen, med. Therapien etc.

Sensationelles

Haarverlängerungssystem:

1 x die Haare kaufen / immer wieder selber einsetzen: 25 Strähnen nur Fr. 89.–(eingesetzt)

Haarentfernung mit IPL+E-Light-Laser:

Gesicht, Hals, Rücken, Arme, Beine und Intimbereich (blond - schwarz! **Falten-Elimination & Rejuvenation** für Mann und Frau, egal wie alt) 1-3 Fr. pro Flash, j.n.Menge

garantiert viel günstiger als anderswo !!!

bioscrEEN hAARCENTER

Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Tel. 071 911 20 10 (Anmeldung erwünscht)
shig@gmx.ch www.bioscreen.ch / im SKYPE: [shigbioscreen](https://www.skype.com/name/shigbioscreen)

Neu Neu Neu Neu Neu in Schwarzenbach:

BS-solarium für den kleineren Geldbeutel
 Ergoline 600 Liege, 8 Minuten NUR Fr. 5.--

Mega-Sun, STEH-SOLARIUM

schneller + hygienischer + „sportlicher“ für nur 5 Fr. 5 Minuten (z.B. schnell über den Mittag ??? aber auch am Abend bis 22 Uhr (betreut!!!) in der **BS-Galerie**, mit Kaffeebar, Gratisberatung für Haar- u. Hautprobleme, Sonnen- und Pflegeprodukte

Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Info über Tel. 071 911 20 10 oder im

www.bioscreen.ch

Neu eröffnet in Schwarzenbach:

die **BS-Galerie** für den kleinen Geldbeutel
 Malschule für unbegabte Kinder und Erwachsene
Kurse für intuitives/mentales Malen für Anfänger

Vernissagen immer Ende des Monats mit Künstlern aus der Region. Details auf unseren Homepages und im Gemeindeblatt. Die nächste Vernissage findet am 25. Februar ab 18 Uhr statt. **Gratis Apero / Natura-Güggeli** zum vergünstigten Preis. Samstag/Sonntag, 26./27. Februar: ab 11 Uhr mit musikalischer Unterhaltung (Live) Verlosung eines Bildes, Besucher erhalten ein Geschenk

Buchenrainstr. 5a über dem Harley Davidson-Shop
 Info über Tel. 071 911 20 10, www.bs-galerie.ch oder www.bioscreen.ch / im SKYPE: [shigbioscreen](https://www.skype.com/name/shigbioscreen)

Raiffeisen-Finanzkolumne „Finanzmärkte“ Februar 2011

Vorfrühling an den Finanzmärkten

Die Spannungen um den Euro liessen in jüngster Zeit nach. Portugal, Spanien sowie der Euro-Schutzschirm – die European Financial Stability Facility – konnten ihre Emissionen erfolgreich platzieren. Entsprechend wertete sich der Euro gegenüber dem US-Dollar, dem Schweizer Franken sowie anderen Währungen auf, und die Zinsen in den europäischen Peripherieländern, insbesondere in Griechenland und Spanien, gaben nach.

Die Zinsen in Deutschland, der Schweiz und Japan zogen an, womit sich die Risikoaufschläge für die peripheren Länder spürbar ermässigten. In den USA bewegten sich die Zinsen seitwärts. Dazu trugen die fortgesetzten Käufe von Staatsanleihen durch die US-Notenbank bei.

Bei den Konjunkturdaten überwogen die positiven Meldungen. Insbesondere die Vorlaufindikatoren verbesserten sich fast überall ausser in der Schweiz, wo der starke Franken das Geschäftsklimas trübt. Mittelfristig ist die Entwicklung der Weltwirtschaft für den Schweizer Export aber wichtiger als der Frankenkurs. Da die globale Konjunktur wieder zu einem lebhaften Wachstum zurückgefunden hat, wird der Bremseffekt des starken Frankens die Exporte nur vorübergehend beeinträchtigen.

In den USA zeigen sich die Konsumenten wieder recht ausgabenfreudig trotz nach wie vor gedrückter Stimmung. Dieses Auseinanderklaffen von Verhalten und Stimmung allerdings ist durchaus ein typisches Bild in einer Phase des Aufschwungs.

Geringer Inflationsdruck trotz Aufschwung

Die gute Konjunkturentwicklung hat sich bisher nicht in einem Anstieg der Kerninflation – der Teuerung ohne Energie und Nahrungsmittel – niedergeschlagen, weil die Produktionskapazitäten weiterhin deutlich unterausgelastet sind. In den Peripherieländern der Eurozone sorgten allerdings Erhöhungen der indirekten Steuern zu anziehenden Inflationsraten. Dies widerspiegelt aber keinen Teuerungsdruck aus der Wirtschaft. Höhere Rohstoff- und Energiepreise werden die Gesamtteuerung in den nächsten Monaten zwar steigen lassen. Die nach wie vor hohe Arbeitslosigkeit wird aber dafür sorgen, dass die Löhne, die den wichtigsten Kostenfaktor in der Wirtschaft darstellen, nur verhalten ansteigen werden.

Der geringe Inflationsdruck trägt dazu bei, dass die Notenbanken ihre Leitzinsen stabil lassen und die Obligationenzinsen nur moderat anziehen werden. Die Risikoaufschläge in den Euro-Ländern werden sich allerdings nicht weiter verringern, weil die Probleme der mangelnden wirtschaftspolitischen Koordination noch nicht wirklich gelöst sind. Entsprechend wird sich auch der Euro wieder tendenziell abschwächen.

Guter Boden für Aktien

Die Unternehmensgewinne werden sich dank der konjunkturellen Genesung weiter verbessern. Da die Börsen auch nach der Erholung der letzten Monate attraktiv bewertet sind, verdienen Aktien in der Anlagepolitik weiterhin ein Übergewicht. Dagegen empfiehlt sich unverändert, Staatsobligationen unter ihrem strategischen Gewicht zu halten.

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Schwarzenbach
Wilerstrasse 32, 9536 Schwarzenbach

Erfolgreich! Inserate im GEMEINDEAKTUELL

Mediadaten 2011 (Ersetzt alle bisherigen Daten)
Erscheint im Jahr 2011 jeweils am Freitag in den ungeraden Wochen ab 7. Januar 2011
Inserateschluss ist am Montag, 16.00 Uhr.

Auflage: 1'630 Exemplare

Spaltenbreiten

1-spaltig	43 mm
2-spaltig	92 mm
3-spaltig	140 mm
4-spaltig	188 mm

Seitenteile

Seitenteile	Preis
1/4 Seite 262 mm	Fr. 183.—
1/2 Seite 524 mm	Fr. 340.—
1/1 Seite 1048 mm	Fr. 680.—

Inseratepreise

mm x Spalte	Preis pro mm Höhe
bis 50 mm	Fr. 1.—
ab 50 mm	Fr. 0.90
ab 100 mm	Fr. 0.85
ab 150 mm	Fr. 0.80
ab 250 mm	Fr. 0.70
ab 500 mm	Fr. 0.65

Spezielle Gestaltungswünsche werden nach Aufwand verrechnet.

Für Fremddaten übernehmen wir keine Verantwortung!

Platzierungswünsche können nicht berücksichtigt werden!

Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.

Preise ab Vorlage für Vereine, Parteien, Korporationen in der Gemeinde

1/4 Seite 262 mm	Fr. 65.50
1/2 Seite 524 mm	Fr. 131.—
1/1 Seite 1048 mm	Fr. 262.—

Mindestpreis pro Inserat Fr. 35.—

Alle Preise exkl. 8% MWST

Änderungen bleiben vorbehalten!

Füller-Inserate / Dauer-Inserate

Sehr günstige Preise! Fragen Sie uns!

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7

Tel. 071 923 57 05, Fax 071 923 57 20

info@thur-verlag.ch



RESTAURANT WILDBERG
9243 Jonschwil
071/ 923 30 40

www.wildberg.net Dienstag & Mittwoch
Ruhetag

Ab Donnerstag, 3. März geöffnet

Freitag, 4. März ab 11.00 Uhr bis Sonntag, 6. März

Rindsmetzgete

Auf Ihren Besuch freuen sich
Fam. A. Roth und Personal

www.thur-verlag.ch

9243 Jonschwil, Kronenstrasse 7

Druckvorlagen, Drucksachengestaltung



**Feuerwehrverein
Jonschwil-
Schwarzenbach**

Kinderfasnachts-Umzug 2011

Motto: „Chäferigi-Fasnacht“

Am **Samstag, 19. Februar 2011** findet die traditionelle Jonschwiler-Familienfasnacht mit Umzug statt. Die Route beginnt bei der Winkelstrasse, Kronenstrasse Richtung Kreisel, Schulstrasse, Oberdorfstrasse, Kronenstrasse, Schulstrasse, Schulhausplatz (Umzugsbeginn: 14.14 Uhr).

Wir freuen uns über die Teilnahme von den Gruppen am Umzug 2011.

Anschliessend findet in der Turnhalle das gemütliche Narrentreiben mit musikalischen Guggenauftritten und DJ statt.

Auf gemütliche Stunden in der dekorierten Turnhalle freut sich der Feuerwehrverein Jonschwil-Schwarzenbach

Kurt Thoma, OK Fasnachts-Umzug



*Kultball –
Der letzte wahre Maskenball*

Freitag, 18. Februar 2011

Motto: Grosses Kino

Heute ist es endlich wieder soweit und der letzte wahre Maskenball, der auch den Namen MASKENball noch verdient, öffnet wieder seine Tore. Der Kultball hat seinem Namen längst alle Ehre gemacht und ist aus der Fasnachtslandschaft nicht mehr wegzudenken.

Um dem Slogan „Der letzte wahre Maskenball“ gerecht zu werden, gilt auch diesmal wieder: Einlass nur verkleidet! Dieser Grundsatz wird auch im 2011 für eine grandiose Kulisse mit hunderten von „Fasnachtsbüten“ sorgen.

Um der sowieso schon einzigartigen Stimmung in der speziell dekorierten Halle noch den einen oder anderen Höhepunkt beizumischen, wird sich DJ Piccolo wieder einmal quer durch den Garten im CD-Koffer vergreifen und zwischen den Guggenmusigen dem bunten Treiben einheizen. Und sollte es jemand etwas gemütlicher vorziehen oder einmal eine Verschnaufpause benötigen, so gibt es einen ruhigeren bestuhlten Bereich um die Fasnacht in einem geselligen Kreise zu geniessen. Wie es sich für einen wahren Maskenball gehört, darf auch die Maskenprämierung mit Super-Preisen nicht fehlen.

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 5/2011

Freitag, 4. März 2011

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 28. Februar 2011, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 28. Februar 2011, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.

Also nichts wie los! Sucht Euch eine Verkleidung für diesen einmaligen Event! Ob aufwendig und detailgetreu oder nur auf einfache Weise kostümiert ist egal: Hauptsache irgendwie verkleidet! Zusätzliche Inspiration zur Verkleidung bietet sicher auch das Motto. Es lautet: „Grosses Kino“. Ausserdem spielt das Alter keine Rolle. Sowohl junge als auch ältere Fasnächtler sind herzlich willkommen! Der Verein „Freunde der Fasnacht“, welcher den Kultball organisiert, freut sich auch im 2011 viele Fasnächtler am Kultball begrüssen zu dürfen.

Verein „Freunde der Fasnacht“

Sudoku

3				4	8	7	1	
4		2					3	5
1	6						4	
		4	1				8	
5				8				2
	9				2	1		
	4						2	3
9	1					6		4
	3	8	6	7				1

Wildberghexen

*Jupiii..., die schönste Jahreszeit
steht vor der Tür*

Wir Wildberghexen laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns einige fröhliche und ausgelassene Fasnachtsstunden zu feiern. Auch dieses Jahr haben wir das Lamuco wieder originell für Sie dekoriert: Guggenmusik, Kasperlitheater und tolle Stimmung mit DJ und Livemusik. Das alles erleben Sie in unserer Hexenbeiz. Schauen Sie doch einfach vorbei und lassen Sie sich von der fasnächtlichen Stimmung mitreissen.

Unser diesjähriges Motto: Näbet dä Schühä!!!!

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 2. März 2011

20.00 Uhr Eröffnung der Hexenbeiz

Donnerstag, 3. März 2011

15.30 Uhr Kasperlitheater, Eintritt:

Fr. 2.00 (Türöffnung: 15.10 Uhr)

ab Hexenkafichränzli

16.30 Uhr durchgehend geöffnet,

20.00 Uhr Hexenbeiz weiterhin offen

Freitag, 4. März 2011

19.30 Uhr Platzkonzert Thuurvögel

20.00 Uhr Hexenbeiz offen

Samstag, 5. März 2011

20.00 Uhr Hexenbeiz offen

Sonntag, 6. März 2011

geschlossen

Montag, 7. März 2011

20.00 Uhr Hexenbeiz offen mit Livemusik

Dienstag, 8. März 2011

20.00 Uhr Hexenbeiz offen

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Eure Wildberghexen

General- abonnement

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA für je Fr. 40.00

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

20.02. 3 GA	25.02. 2 GA	02.03. 3 GA
21.02. 3 GA	26.02. 2 GA	03.03. 2 GA
22.02. 2 GA	27.02. 3 GA	04.03. 2 GA
23.02. 3 GA	28.02. 3 GA	
24.02. 3 GA	01.03. 3 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch -> Verkehr gerne entgegen.